Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =

Gazetta militare svizzera

Band: 74=94 (1928)

Heft: 8

Nachruf: Totentafel

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

tières parcourent des régions très élevées. Il suffit de peu d'infanterie pour tenir efficacement la montagne, mais encore faut-il que cette infanterie soit méthodiquemment entraînée au combat d'altitude. La presse militaire allemande et autrichienne a compris la gravité du problème, et les armées de ces deux pays ont réussi à avoir des spécialistes qui, hiver comme été, manoeuvrent dans la haute montagne.»

Tagesfragen.

Mit Freude und Stolz registrieren wir hier den Sieg, den unsere Meisterschützen an der Olympiade 1928 wiederum errungen haben. Der Kampf war hart, und nicht alle erringbaren Erfolge sind unseren Schützen geblieben. Um so ehrenvoller ist ihr Endsieg. Wir beglückwünschen sie dazu und geben der Hoffnung Ausdruck, daß ihr Beispiel der großen Masse unserer Militärschützen ein Ansporn sein möchte, den alten Ruhm schweizerischer Schießfertigkeit auch ihrerseits zu erhalten. Redaktion.

Totentafel.

Errata: Le Col.-San. Redard (voir p. 412) est décédé le 22 (au lieu du 30) Juin 1928.

Inf.-Oberst Johann Georg Nef, geb. 1849, zuletzt Tert.-Kr.-Kdt. 7, gest. in Herisau am 4. Juni 1928.

Premierlieut. Raoul Liengme, né en 1891, Cp.-Fus. I/106, décédé à Zurich le 4 Juillet 1928.

Lieut.-Col.-Inf. François Kost, né en 1883, Cdt. R. J. 1, décédé à Lausanne le 19 Juillet 1928.

Oberst Johann Georg Nef †. 1849—1928.

(Eingesandt.)

Am 4. Juni 1928 starb in seiner Heimatgemeinde Herisau Oberst J. G. Nef, ein Mann, der es verdient hat, daß seiner hier ehrend gedacht wird.

Johann Georg Nef wurde im Jahre 1849 als Sohn des späteren Landesstatthalters J. G. Nef in Herisau geboren. Nach dem Tode seines Vaters übernahm er im Jahre 1887 die Leitung des ausgedehnten väterlichen Stickerei-Exportgeschäftes, das er im Laufe der Jahre zu außerordentlicher Blüte brachte. Im politischen Leben trat der in jeder Hinsicht außergewöhnlich tüchtige Mann wenig hervor, wenn er auch während einer Reihe von Jahren als Vertreter der Gemeinde